



Excel Curacao Benutzerhandbuch

Einleitung

Allgemeine Einleitung	4
1. Kennzeichnung	6
2. Allgemeine Hinweise	6
2.1 Einzelteile und Aufbau Ihres Scooters	7
2.1.1 Einzelteile und Aufbau Ihres Scooters	7
2.2 Allgemeine Erklärung zu Ihrem Scooter	7
3. Sicherheitshinweise	8
3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	8
3.2 Gefahrenhinweise zur sicheren Anwendung	8
4. Technische Daten Ihres Excel Curacao Scooters	9
5. Einzelteile Ihres Excel Curacao Scooters	9
5.1 Das Armaturenbrett	9
5.2 Die Lenksäule	11
5.3 Die Armlehnen	11
5.4 Der Akku	12
5.5 Der Sitz	12
5.6 Der Freilauf	13
5.7 Die Räder	14
5.7.1 Luftreifen	14
6. Benutzerhinweise	15
6.1 Das Gleichgewicht	15
6.1.1 Auf- und Absteigen	15
6.2 Bücken und/oder Greifen	15
6.3 Auf- und Abwärtsfahren von Steigungen	16
6.3.1 Befahren einer Steigung und/oder eines Gefälles	16
6.3.2 Abwärtsfahren einer Steigung und/oder eines Gefälles	16
6.4 Steuerung	17
6.4.1 Lenkung in verschiedenen Situationen	17
6.5 EMI / RFI	17
6.5.1 EMI / RFI Empfehlungen	18
7. Wartung	19
7.1 Die Reifen	19

7.1.1 Luftreifen	19
7.2 Karosserie	19
7.3 Die Polsterung	19
7.4 Reinigung Ihres Scooters	20
7.5 Regelmäßige Wartung Ihres Scooters	20
7.6 Wartungsplan	20
8. Problemanalyse und Lösungen	21
9. Garantie	22
9.1 Garantierantrag	22
9.2 Garantiebedingungen	22

Allgemeine Einleitung

Bevor Sie Ihren neuen Excel Curacao Scooter benutzen, müssen Sie und Ihren Betreuer diese Gebrauchsanweisung vollständig lesen und verstehen. Indem Sie dieses Benutzerhandbuch lesen und verstehen, erklären Sie sich auch mit den in diesem Benutzerhandbuch genannten Bedingungen einverstanden.

Wir möchten uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen in unsere Marke Excel Mobility ® bedanken. Ein Excel Curacao Scooter gehört zu den wahren Qualitätsprodukten. Unsere Unternehmenspolitik verfolgt das Ziel, die Qualität und Zuverlässigkeit aller Produkte im Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln. Änderungen an diesem Benutzerhandbuch ohne vorherige Ankündigung sind daher vorbehalten.

Es ist wichtig, dass Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen, bevor Sie Ihren Scooter benutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Informationen für den sicheren Gebrauch und die Wartung Ihres Scooters. Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung aufzubewahren, um einen sicheren und sorgfältigen Umgang mit Ihrem Scooter zu gewährleisten.

Die Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch sind allgemeine Anweisungen und sollten als generelle Richtlinien betrachtet werden. Für gängige Vorgehensweisen kann man eigene Methoden entwickeln. Wir raten Ihnen jedoch, einen Experten hinzuzuziehen, der Sie bei der Entwicklung sicherer und effektiver Techniken unterstützt, die auf Ihre täglichen Aktivitäten und Ihre körperlichen Fähigkeiten abgestimmt sind.

Ihr neuer Scooter muss häufig und regelmäßig gewartet werden. Die Wartung können Sie größtenteils selbst durchführen. Wir empfehlen Ihnen jedoch, Ihren Scooter mindestens einmal im Jahr von einem Fachmann überprüfen zu lassen. Bei nicht rechtzeitiger Inspektion und Wartung des Rollers erlischt die Garantie.

Achtung!

In diesem Benutzerhandbuch finden Sie auch Tipps und Warnhinweise. Diese sind an den verschiedenen Symbolen und der Darstellung des Textes deutlich zu erkennen, wie unten dargestellt.



Tipp

Die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Tipps sollen Ihnen helfen, Ihren Excel Curacao Scooter optimal zu nutzen.



Warnung

Die in dieser Bedienungsanleitung erwähnten Warnhinweise müssen immer befolgt werden, um Schäden am Excel Curacao Scooter und/oder Selbstverletzungen zu vermeiden.

Geben Sie unten die Daten Ihres Vertragshändlers und des Produkts ein:

Firmenname:

Anschrift:

Rufnummer :

Faxnummer:

E-Mail-Adresse:

Internetseite:

Kaufdatum:

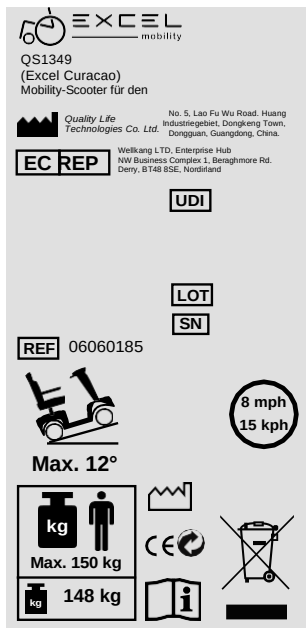
Stempel oder Aufkleber von Ihrem Vertragshändler:

Wenn Ihrem Produkt zusätzlich zum Rahmenetikett ein zweites, separates Rahmenetikett beilag, können Sie dieses unten platzieren, um bei Bedarf künftig leichter darauf verweisen zu können:

1. Kennzeichnung

Ihr Scooter ist mit einem Rahmenetikett versehen, das sich an der Sitzstange (unter dem Sitz) Ihres Scooters befindet. Das Rahmenetikett enthält Informationen über Ihren Scooter, wie z.B. den Produktnamen, den Herstellernamen, den Namen des europäischen autorisierten Vertreters, (UDI) Eindeutige Gerätekennung und technische Daten Ihres Scooters. Zur Veranschaulichung ist unten ein Beispiel für ein Rahmenetikett abgebildet. Das Rahmenetikett Ihres Scooters kann von der Abbildung abweichen. Die tatsächlichen Informationen über Ihren Scooter variieren je nach Produkt. Die Informationen auf dem Etikett Ihres Scooters beziehen sich auf Ihren Scooter.

Van Os Medical B.V. ist der Importeur dieses Excel-Mobility-Produkts. Das Produkt wird von Quality Life Technologies hergestellt und in Europa von Wellkang LTD. vertreten.



2. Allgemeine Hinweise

2.1. Einzelteile und Aufbau Ihres Scooters

1. Kopfstütze
2. Armstütze
3. Sitz
4. Lenksäule
5. Armaturen Brett
6. Steuerhebel
7. Zündschalter
8. Korb
9. LED-Frontleuchte
10. Frontstoßstange
11. Vorderrad
12. Schutzbleche
13. Fußablage
14. Hinterrad
15. Rücklicht
16. Sitzsäule



Ihr Scooter ist mit mehreren Einzelteilen und Zubehörteilen ausgestattet. Sie sollten diese unbedingt kennen, bevor Sie dieses Benutzerhandbuch weiterlesen. Design und technische Daten können jederzeit nachträglich geändert werden.

2.2 Allgemeine Erklärung zu Ihrem Scooter

Ihr neuer Excel Curacao Scooter ist für maximalen Komfort ausgelegt. Der bequeme Sitz lässt sich nach Belieben verstellen und trägt zu einem optimalen Sitzkomfort bei. Der Scooter ist mit LED-Beleuchtung und Bremslicht ausgestattet. Außerdem ist die Lenksäule stufenlos verstellbar und die Armlehnen sind klappbar und in Breite und Höhe verstellbar. Lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, um Ihren Scooter optimal nutzen zu können.

3. Sicherheitshinweise

Bei Beachtung der in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Handhabungsregeln ist der Excel Curacao Scooter ein äußerst sicheres und robustes Produkt. Bei unsachgemäßem Gebrauch des Scooters kann es jedoch zu gefährlichen Situationen kommen. Wir sind nicht verantwortlich für Personen- oder Sachschäden, wenn die Empfehlungen und Warnungen in dieser Bedienungsanleitung bei der Benutzung des Scooters nicht befolgt werden.

3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Schonen Sie Ihre Anschaffung, indem Sie Ihren Scooter regelmäßig überprüfen lassen. Wenn ein Teil Ihres Excel Curacao Scooters nicht richtig funktioniert, kann es zu einer Gefahrensituation kommen. Zur Gewährleistung der Sicherheit ist es erforderlich, dass Sie Ihren Scooter in einwandfreiem Zustand halten. Eine regelmäßige Inspektion, die korrekte Einstellung Ihres Scooters und der rechtzeitige

Austausch von gebrochenen und abgenutzten Teilen verlängert die Produktlebensdauer erheblich. Ein qualifizierter Fachhändler, der ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet, sorgt dafür, dass die lange Nutzungsdauer durch ordnungsgemäße und vorbeugende Wartung gewährleistet ist.

3.2. Gefahrenhinweise zur sicheren Anwendung

Um Schäden an Ihrem Eigentum, am Produkt selbst oder Verletzungen des Benutzers zu vermeiden, beachten Sie die folgenden Warnhinweise. Wir übernehmen keinerlei Haftung. Nachdem Sie diese Warnhinweise gelesen haben, erklären Sie sich mit den in diesem Benutzerhandbuch genannten Bedingungen und Konditionen einverstanden. Der Transport des Scooters in sämtlichen Fahrzeugen erfolgt auf eigene Gefahr. Wir übernehmen dafür keine Haftung. Jegliche Änderungen am Scooter, die nicht in dieser Gebrauchsanweisung beschrieben sind, führen zum vollständigen Erlöschen der Garantie.



- Überprüfen Sie bei Erhalt immer, ob alle Einzelteile des Scooters vorhanden sind und ob sie nicht beschädigt wurden. Wenn Komponenten fehlen oder beschädigt sind, wenden Sie sich sofort an Ihren Händler.
- Prüfen Sie vor der Fahrt, ob die Bremsen richtig funktionieren.
- Plötzliche Richtungsänderungen können dazu führen, dass der Scooter aus dem Gleichgewicht gerät. Vermeiden Sie dies, indem Sie gleichmäßig lenken, bei der Benutzung des Scooters möglichst die gleiche Richtung beibehalten und bei (scharfen) Kurvenfahrten Ihre Geschwindigkeit reduzieren.
- Vor dem Umschalten von Vorwärts- auf Rückwärtsfahrt müssen Sie den Scooter vollständig anhalten.
- Beim Auf- und Absteigen ist darauf zu achten, dass der Scooter auf einer ebenen Fläche steht.
- Vor der Fahrt sollte der Scootersitz nach vorne gerichtet sein.
- Nutzen Sie immer einen Fahrstuhl, um den Scooter in eine höher gelegene Ebene zu bringen.



- Fahren Sie niemals rückwärts einen Abhang hinunter.
- Fahren Sie niemals über unebenen Untergrund wie Sand, Schotter oder unebenes Gelände und nicht auf nassen, rutschigen Oberflächen, auf denen Sie keinen Halt haben.
- Fahren Sie niemals schräg einen Abhang hinauf und hinunter.
- Nehmen Sie niemals Beifahrer auf Ihrem Scooter mit.
- Benutzen Sie Ihren Scooter niemals, wenn er nicht richtig funktioniert oder wenn Teile davon nicht richtig funktionieren oder fehlen.
- Befahren Sie keine Hänge oder Bordsteinkanten, die die Leistung des Scooters übersteigen. Die maximale sichere Neigung beträgt 10 Grad.
- Fahren Sie niemals einen Bordstein hoch/runter, wenn dieser höher als 4 cm ist.
- Belasten Sie den Scooter niemals mit mehr als dem angegebenen maximalen Benutzergewicht. Dieses maximale Benutzergewicht schließt Taschen und jede andere Last an Ihrem Scooter ein.
- Benutzen Sie Ihren Scooter nicht auf einer Rolltreppe oder einem Treppenhaus.
- Benutzen Sie den Scooter nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder starken Medikamenten stehen, die das Fahren des Scooters beeinträchtigen (können).



Warnung

Anpassungen am Excel Curacao Scooter, bei denen bauliche Veränderungen vorgenommen werden, gehen in jedem Fall zu Lasten der Garantie. Außerdem erlischt die Gewährleistungspflicht für das Produkt und die Nutzung erfolgt auf eigenes Risiko des Endanwenders.

4. Technische Daten Ihres Excel Curacao Scooters



Sitzbreite
50 cm



Sitztiefe
45,7 cm



Gesamtbreite
69 cm



Gesamtlänge
146 cm



Sitzhöhe
53 cm



Gesamthöhe
117 cm



Akku
75 Ah



Ladegerät
8 Ah



**Maximales
Benutzergewicht**
150 kg



Gesamtgewicht
148 kg



**Max.
Geschwindigkeit**
15 km/h



Reichweite
insgesamt 45 km*

* = Näherungswert, gemessen unter idealen Bedingungen.

5. Einzelteile Ihres Excel Curacao Scooters

Dieses Kapitel beschreibt die verschiedenen Komponenten des Excel Curacao Scooters. Der Scooter verfügt über eine Reihe von Komponenten, die einstellbar und verstellbar sind. Wenn Sie eine der Komponenten einsetzen oder entfernen, verstellen oder verschieben wollen, müssen Sie immer die in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Anweisungen befolgen.

5.1 Das Armaturenbrett

Der Excel Curacao Scooter verfügt über ein übersichtliches Armaturenbrett. Wie Sie feststellen können, besteht das Armaturenbrett aus verschiedenen Einzelteilen, von denen jedes seine eigene Funktion hat. Die verschiedenen Komponenten werden im Folgenden näher erläutert:



1. Geschwindigkeitstasten

Mit diesen beiden Tasten können Sie die gewünschte Geschwindigkeit einstellen. Wenn Sie die rechte Taste mit dem Hasensymbol drücken, erhöhen Sie die Geschwindigkeit. Sie erkennen dies an den zunehmenden Strichen auf der rechten Seite des Displays; Jeweils 1 Strich nacheinander betätigen. Um die Geschwindigkeit zu verringern, drücken Sie die linke Taste mit dem Schildkrötensymbol. Die Striche auf der rechten Seite des Displays werden dann kleiner, jeweils 1 Strich nacheinander betätigen.

2. Hupe

Sie können die Hupe durch Drücken einer dieser Tasten betätigen. Wenn Sie die Hupe benutzen, hören Sie einen Piepton als akustisches Signal. Der Excel Curacao-Scooter hat einen Hupeknopf sowohl auf der linken als auch auf der rechten Seite des Armaturenbretts; so dass Sie ihn sowohl mit der linken als auch mit der rechten Hand drücken können.

3. Beleuchtung

Der Scooter Excel Curacao ist zusätzlich mit einer Beleuchtung ausgestattet. Mit Hilfe dieser Taste schalten Sie die Beleuchtung Ihres Scooters ein und aus. Die Beleuchtung verbessert Ihre Sicht auf die Umgebung und Ihre Sichtbarkeit, um von anderen Verkehrsteilnehmern gesehen zu werden, um Gefahrensituationen vorzubeugen. Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die Beleuchtung ausgeschaltet. Die Beleuchtung ist keineswegs unnötig, sollte aber insbesondere bei Dunkelheit und schlechtem Wetter eingesetzt werden.

4. Warnblinker

Wenn Sie andere Verkehrsteilnehmer auf Gefahren aufmerksam machen wollen, können Sie die Warnblinkanlage verwenden. Wenn Sie diese Taste drücken, blinken alle Warnblinkleuchten und es ertönt ein Piepton. Um die Scheinwerfer auszuschalten, drücken Sie die Taste erneut.

5. Steuerhebel

Der Excel Curacao-Scooter wird mit einem Wackelkontrollsystem betrieben. Um Ihren Scooter vorwärts zu bewegen, ziehen Sie den rechten Hebel zu sich hin, wie in Bild 1 gezeigt. Natürlich ist auch das Rückwärtsfahren mit dem Excel Curacao-Scooter möglich. Ziehen Sie dazu den linken Hebel zu sich heran (Bild 2). Der Excel Curacao-Scooter ist mit einem automatischen Bremssystem ausgestattet. Dadurch wird sichergestellt, dass der Scooter automatisch bremst, wenn Sie den Hebel loslassen, um vorwärts oder rückwärts zu fahren.



6. Batterieanzeige

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 1

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 2

So wie die gewählte Geschwindigkeit durch Striche auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt wird, finden Sie die gleiche Art der Anzeige auf der linken Seite des Bildschirms, jedoch für die Batteriekapazität. 10 Balken bedeuten, dass die Batterie voll ist und je weniger Balken, desto leerer ist der Akku. Es ist wichtig, dass Sie Ihre Akkus nie ganz leer machen! Indem man die Akkus beim Curacao Scooter bei etwa 20 Prozent nachlädt, d.h. wenn noch 2 der 10 Balken vorhanden sind, halten die Akkus länger.

7. Fahrtrichtungsanzeiger

Diese Tasten schalten die Anzeigen ein und aus. Auf diese Weise können Sie beim Abbiegen anzeigen, in welche Richtung Sie fahren. Wenn Sie eine der Tasten drücken, blinken die Blinkleuchten auf der gedrückten Seite und es ertönt ein akustisches Signal, um anzuzeigen, dass der Blinker eingeschaltet ist. Wenn Sie dieselbe Taste erneut drücken, werden die Licht- und Tonsignale ausgeschaltet.

8. H/L-Taste

Auf dem Display sehen Sie, dass mit der Hasen- und Schildkrötentaste 10 Geschwindigkeitsstufen eingestellt werden können. Mit der Taste H / L können Sie zwischen höherer und niedrigerer Geschwindigkeit umschalten. In Situationen, in denen Sie vorsichtig sein müssen, wird die Geschwindigkeit durch Umschalten auf die Position L um die Hälfte reduziert. Auf diese Weise müssen Sie die Geschwindigkeit nicht ständig ganz nach unten drücken. Wenn die niedrige Einstellung eingestellt ist, sehen Sie ein L auf dem Display Ihres Armaturenbretts. Bei hoher Einstellung sehen Sie ein H auf dem Display.

9. Anzeigemodus und Einstelltasten

Die Einstellungen des Displays können mit den Tasten „Mode“ und „Set“ geändert werden. Damit können die Einheiten für Geschwindigkeit/gefahrene Strecke und Temperatur geändert werden (Kilometer/Meilen und Grad Celsius/Fahrenheit). Die Uhrzeitanzeige kann zwischen 24-Stunden-Anzeige und AM/PM umgeschaltet werden. Durch Drücken von Modus 1 blinken diese Daten auf dem Display des Armaturenbretts, um anzuzeigen, dass sie nun geändert werden können. Mit der Taste H/L können Sie zwischen Kilometern oder Meilen bzw. Celsius oder Fahrenheit umschalten. Wenn die Uhr ausgewählt ist und blinkt, können Sie die Uhrzeit ändern und einstellen. Die Richtungsanzeigetasten erhöhen die Stunden (linker Pfeil) bzw. Minuten (rechter Pfeil) jeweils um eine Stufe. Diese Zahlen können nicht verringert werden. Wenn die Zahl also niedriger sein soll, muss sie erhöht werden, bis die Zahl wieder auf 0 springt. Mit der Set-Taste bestätigen Sie die gewählte Einstellung und der Modus auf dem Display hört auf zu blinken.

5.2 Die Lenksäule

Die Lenksäule des Excel Curacao Scooters kann leicht im Winkel verstellt werden. Der Fahrkomfort kann durch Einstellen der Lenksäule auf den gewünschten Winkel erhöht werden. Anhand der folgenden Schritte können Sie den Winkel der Lenksäule einstellen;

- Sie sollten die Lenksäule beim Aussteigen immer in die aufrechte Position zurückstellen. Dadurch wird der Abstieg erleichtert (siehe Kapitel 6)
- Auf der linken Seite des Lenkers, vor dem Griff, befindet sich ein Hebel (Bild 3 und 4). Sie sollten den Hebel zu sich ziehen und mit der rechten Hand die Lenkstange zu sich ziehen oder von sich wegschieben.
- Wenn die gewünschte Position erreicht ist, lassen Sie den Hebel los



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 3

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 4

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 5

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 6

Sie können auch den Winkel des oberen Teils der Lenksäule, auf dem sich das Armaturenbrett befindet, einstellen. Wie das geht, lesen Sie unten;

- Auf der rechten Seite, unter dem Lenkkopf, finden Sie einen roten Hebel (Bild 7). Ziehen Sie diesen Hebel zu sich hin (Bild 8), um den Kopf zu entriegeln.
- Sie können nun durch Ziehen der Griffe nach unten oder oben (Bild 9) den Winkel des Lenksäulenkopfes auf den gewünschten Winkel einstellen.
- Wenn die Lenksäule im gewünschten Winkel steht, drücken Sie den roten Hebel wieder nach vorne, bis er spürbar einrastet. Ziehen Sie ggf. etwas mehr an den Griffen, bis Sie das Gefühl haben, dass der Kopf in dem gewählten Winkel arretiert ist.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 7

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 8

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 9

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 10

5.3 Die Armlehnen

Der Scooter Excel Curacao ist mit höhenverstellbaren, klappbaren und abnehmbaren Armlehnen ausgestattet. In dieser Anleitung wird beschrieben, wie Sie die Einstellungen an Ihrem Scooter vornehmen. Sie können die Armlehnen leicht hochklappen, indem Sie die Armlehne nach oben ziehen, wie in Bild 12 gezeigt. Das Hochklappen der Armlehnen erleichtert das Auf- und Absteigen von Ihrem Scooter erheblich, siehe Abschnitt 6.1.1.



EXCEL CURACAO SCOOTER |
Bild 11

EXCEL CURACAO SCOOTER |
Bild 12

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 13

Höheneinstellung

Die Armlehnen des Excel Curacao Scooters sind nicht nur abklappbar, sondern auch in der Höhe verstellbar. Um die Höhe der Armlehne einzustellen, lösen Sie den schwarzen Knopf auf der Rückseite der Armlehne und ziehen Sie ihn etwas heraus (Bild 14). Sie können dann die Armlehne nach oben oder unten bewegen. Sobald sich die Armlehne in der gewünschten Position befindet, drücken Sie den Knopf wieder fest ein.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 14

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 15

Breiteneinstellung

Der Excel Curacao Scooter ist auch mit einer Breitereinstellung ausgestattet. Unter dem Sitz ist ein schwarzer Knopf angebracht. Um die Breite einzustellen, lösen Sie diesen Knopf (Bild 16) und ziehen dann leicht an der Armlehne. Bringen Sie dann die Armlehne auf die gewünschte Breite nach innen oder außen (Bild 17). Wenn die Armlehne in der gewünschten Breite steht, drücken Sie den Knopf wieder fest. Die Armlehnen können auch komplett entfernt werden. Wenn Sie die Armlehnen komplett abnehmen wollen, lösen Sie den Breitenverstellknopf und schieben Sie die Armlehne komplett aus dem Rohr.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 16

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 17

5.4 Der Akku

Der Scooter Excel Curacao ist mit einem geschlossenen Akkupack ausgestattet. Excel Mobility empfiehlt, die Batterien vor der Benutzung Ihres Scooters vollständig aufzuladen. Dies sollte ununterbrochen für mindestens 12 Stunden erfolgen.

Sie sollten die Akkus wie folgt laden, um die Betriebslebensdauer zu verlängern:

- Schalten Sie den Scooter aus.
- Schieben Sie die Abdeckung von der Ladestation weg (siehe Bild 18). Der Ladeanschluss befindet sich an der Lenksäule. Schließen Sie das Ladegerät daran an und stecken Sie den Ladestecker in die Steckdose.
- Die Akkuanzeige zeigt an, wie weit der Akku geladen ist
- Wenn Sie Ihren Scooter eine Woche oder länger nicht benutzen, laden Sie die Batterien vollständig auf und nehmen Sie sie vom Scooter heraus.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 18



Warnung

Verwenden Sie nur das von Excel Mobility mitgelieferte Ladegerät. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts führt zum Garantieverlust. Ein anderes Ladegerät kann auch die Batterien Ihres Scooters beschädigen.

5.5 Der Sitz

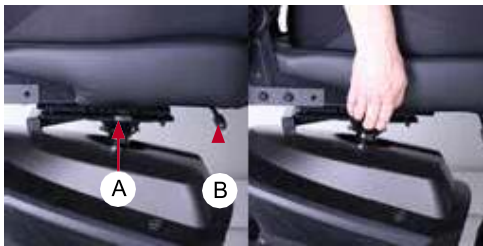
Der Excel Curacao Scooter ist mit einem komfortablen, höhenverstellbaren, um 360 Grad drehbaren Sitz mit Kopfstütze ausgestattet. Die Kopfstütze dient hauptsächlich dem Schutz von Kopf und Nacken. Die Kopfstütze muss auf die richtige Höhe eingestellt sein, um Nackenbeschwerden zu vermeiden. Um die Kopfstütze in die richtige Position zu bringen, drücken Sie den schwarzen Knopf (Bild 19). Bewegen Sie dann die Kopfstütze nach oben oder unten. Sobald sich die Kopfstütze in der gewünschten Position befindet, lassen Sie den schwarzen Knopf los. Sobald Sie die Taste loslassen, wird die Einstellung eingestellt und arretiert.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 19

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 20

Der Vorteil des um 360 Grad drehbaren Sitzes ist, dass Sie leicht auf den Scooter auf- und absteigen können. Unter dem Sitz befindet sich auf der rechten Seite ein Hebel (Bild 21, Hebel A), mit dem Sie Ihren Sitz drehen können. Wenn Sie den Hebel nach oben ziehen (Bild 22), wird der Sitz entriegelt und kann in die gewünschte Position gedreht werden. Durch Loslassen des Hebels wird der Sitz verriegelt.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 21

EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 22



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 23

Sie können den Sitz verschieben, mit Excel Curacao Scooter vorwärts oder rückwärts fahren. Sie können dies mit Hilfe eines Hebels tun. Der Hebel ist auf der rechten Seite des Sitzes angebracht (Bild 21, Hebel B). Sie müssen den Hebel zu sich ziehen (Bild 24), um den Sitz nach vorne oder hinten zu schieben. Wenn die gewünschte Position erreicht ist, können Sie den Hebel loslassen, um diese Einstellung festzulegen und zu verriegeln.



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 25



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 26



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 24

Die Rückenlehne des Sitzes ist im Winkel verstellbar. Auf der rechten Seite des Sitzes befindet sich ein schwarzer Hebel zwischen Sitz und Armlehne (Bild 25). Um den Winkel der Rückenlehne einzustellen, ziehen Sie diesen Hebel nach oben. Nun können Sie den Winkel der Rückenlehne einstellen. Sobald sich die Rückenlehne in der gewünschten Position befindet, lösen Sie den Hebel, um diese Einstellung zu fixieren und zu verriegeln.

Die Sitzhöhe kann verstellt werden. Sie können dies jedoch nicht selbst tun. Wenden Sie sich dazu an Ihren zuständigen Excel Mobility-Fachhändler.

5.6 Der Freilauf

Der Excel Curacao Scooter weist zwei Positionen auf und zwar die Fahrposition und die Freilaufposition. Auf dem Aufkleber neben dem Freilaufhebel ist die Antriebsposition durch ein Schild mit einem geschlossenen Vorhängeschloss (weil die Motorbremse jetzt eingeschaltet ist) mit dem D für Drive (A) darauf angegeben. Die Freilaufposition wird durch ein Schild mit einem offenen Vorhängeschloss angezeigt, auf dem das N für Neutral (frei) (B) steht. Wenn Sie den Scooter benutzen wollen, muss er sich immer in der Fahrposition befinden. Der Freilaufmodus ermöglicht es, den Scooter zu bewegen, ohne dass der Scooter eingeschaltet ist. Dies ermöglicht es, den Scooter zu schieben. Sie müssen den Hebel nach oben ziehen und in die gewünschte Position schieben, um den Freilauf oder den Fahrbetrieb zu aktivieren. Im Fahrbetrieb werden die elektromagnetischen Bremsen aktiviert, wodurch der Scooter nicht mehr geschoben werden kann und Sie Ihren Scooter fahren können.

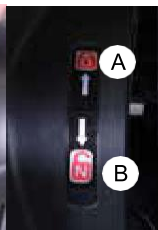
A



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 27



EXCEL CURACAO SCOOTER | Bild 28





Warnung

Schalten Sie Ihren Scooter keinesfalls in den Freilaufmodus, wenn der Scooter an einer Steigung steht. So vermeiden Sie die Gefahr, dass Ihr Scooter unerwartet herunterrollt.



Warnung

Bevor Sie den Excel Curacao Scooter in Betrieb nehmen, vergewissern Sie sich, dass der Freilauf wieder in die Fahrposition gebracht wurde.

5.7 Die Räder

Am Scooter Excel Curacao sind Vorder- und Hinterräder angebracht. Sie sollten sie regelmäßig auf Verschleiß prüfen.

5.7.1 Luftreifen

Ihr Scooter ist mit vier Luftreifen ausgestattet. Sie sollten den Reifendruck regelmäßig überprüfen. Sie können dies mit Hilfe eines (digitalen) Reifendruckmessers tun. Excel Mobility verwendet einen Reifendruck von 2,5 bar pro Reifen. Weitere Informationen zur Wartung der Luftreifen finden Sie in Abschnitt 7.1.1.

6. Benutzerhinweise

Informieren Sie sich unbedingt über die korrekte und sichere Bedienung. Dazu müssen Sie mit allen in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Komponenten des Scooters vertraut sein. Konsultieren Sie immer einen Fachmann, der Ihnen hilft, die richtigen und sicheren Methoden für die Benutzung des Scooters unter Berücksichtigung Ihrer körperlichen Fähigkeiten zu finden.

6.1 Das Gleichgewicht

Tägliche Handlungen wie Auf- und Absteigen, Greifen und Bücken im Scooter beeinflussen das Gleichgewicht des Scooters. Dies hat mit der Gewichtsverteilung und der Schwerpunktverlagerung zu tun. Um zu verhindern, dass Sie oder der Scooter umfallen oder andere gefährliche Situationen eintreten, befolgen Sie die nachstehenden Maßnahmen.

6.1.1 Auf- und Abstieg

Das Auf- und Absteigen aus dem Scooter ist ein sehr gängiger Vorgang. Die Schwierigkeiten beim Auf- und Absteigen hängen u.a. von Ihren körperlichen Fähigkeiten ab. In dieser Gebrauchsanweisung beschreiben wir die zu befolgenden Handlungen unter der Annahme, dass Sie ohne Hilfe auf den Scooter auf- und absteigen können. Wenn Sie dies nicht mehr selbständig tun können, empfehlen wir Ihnen, Ihre Möglichkeiten mit einem Ergotherapeuten zu besprechen und herauszufinden, wie Sie am besten auf- und absteigen können.

Aufsteigen

Vergewissern Sie sich vor dem Aufsteigen, dass der Scooter auf einer ebenen Fläche steht. Der Scooter sollte vor dem Aufsteigen immer ausgeschaltet und in Fahrstellung sein. Wenn sich der Scooter in der Fahrposition befindet, wird die Motorbremse automatisch aktiviert.

Da die Zündung ausgeschaltet ist, verhindern Sie ein versehentliches Fahren des Scooters. Prüfen Sie immer, ob der Scooter ausgeschaltet ist. Hierzu prüfen Sie die LED-Leuchten auf dem Armaturenbrett und die Stellung des Zündschlüssels. Die LED-Leuchten sollten ausgeschaltet sein und der Zündschlüssel sollte sich in der Aus-Stellung (senkrecht) befinden. Bei ausgeschaltetem Scooter wird so die Möglichkeit verhindert, dass die Hebel versehentlich bewegt werden, wodurch der Scooter ungewollt fahren könnte, was Unfälle zur Folge haben könnte. Achten Sie darauf, dass die Lenksäule möglichst gerade und nach vorne gerichtet ist. Wenn Sie auf den Scooter steigen wollen, haben Sie zwei Möglichkeiten. Sie können den Sitz drehen (siehe Abschnitt 5.5) und dann aufsteigen oder eine der Armlehnen hochklappen (siehe Abschnitt 5.3) und dann aufsteigen. Klappen Sie die Armlehnen vor der Fahrt immer nach unten. Achten Sie darauf, dass Sie Ihren Fuß beim Aufsteigen auf den Scooter ungefähr in der Mitte der Fußablage platzieren. Wenn ein Sicherheitsgurt vorhanden ist, sollte dieser vor der Fahrt angelegt werden. Um die ideale Fahrposition einzunehmen, können Sie die Lenksäule auf den gewünschten Winkel einstellen (siehe Abschnitt 5.2). Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen Sie ihn ein Viertel nach rechts, bis er waagrecht steht. Die LED-Leuchten auf dem Armaturenbrett leuchten nun auf und Sie sind startklar.

Absteigen

Folgen Sie beim Absteigen den gleichen Anweisungen wie beim Aufsteigen und zwar in umgekehrter Reihenfolge. Beim Absteigen ist darauf zu achten, dass der Scooter ausgeschaltet ist und der Zündschlüssel abgezogen ist. Bringen Sie die Lenkstange in die möglichst geradeste Position. Sie können nun den Sitz drehen und aussteigen oder die Armlehne zum Absteigen hochklappen. Sie sollten immer versuchen, so nah wie möglich am Zielort abzusteigen.

6.2 Bücken und/ oder Greifen

Es kann vorkommen, dass Sie in Ihrem Scooter sitzen und etwas holen müssen. Versuchen Sie immer, mit Ihrem Scooter neben dem zu stehen, was Sie greifen wollen. Um einen Sturz vom Scooter zu vermeiden, beschreiben die folgenden Schritte, wie Sie sich am besten bücken und/oder aus dem Scooter greifen.

- Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihrem Scooter so nah wie möglich an das Objekt heranfahren. Sie können Gegenstände nur dann vom Scooter aufnehmen, wenn sie sich mindestens in Hüfthöhe und maximal in Kopfhöhe befinden, z.B. auf einem Tisch oder in einem Schrank.
- Achten Sie darauf, dass der Lenker Ihres Scooters gerade nach vorne gerichtet ist.
- Schalten Sie den Scooter aus, um versehentliches Fahren durch Anschlagen der Hebel zu vermeiden.
- Wenn Ihr Scooter mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet ist, lassen Sie ihn angelegt.
- Sie können nun vorsichtig nach dem Gegenstand neben Ihrem Scooter greifen.

6.3 Das Auf- und Abfahren von Steigungen und Gefällen

Möglicherweise müssen Sie mit Ihrem Scooter eine Steigung hinauf oder hinunter fahren. Wir beschreiben in diesem Benutzerhandbuch, wie Sie dies selbstständig tun können.

6.3.1 Befahren einer Steigung und/oder eines Gefälles

Wenn Sie eine Steigung und oder ein Gefälle hinauffahren wollen, tun Sie dies in einer Vorwärtsbewegung. Achten Sie darauf, dass Sie die Höhe und/oder die Steigung kontrolliert anfahren. Das bedeutet, dass Sie die Steigung bzw. den Anstieg nicht in der langsamsten Position, sondern mit einer mittleren Geschwindigkeit fahren sollten. Halten Sie daher den Scooter in Bewegung, wenn Sie eine Steigung hinauffahren. Wenn Sie an einer Steigung zum Stehen kommen, starten Sie neu und beschleunigen Sie langsam. Bei Stillstand und Neustart kann der Scooter leicht rückwärts fahren, bevor er die Vorwärtsbewegung wieder aufnimmt.

Die Anti-Kipp-Räder, die immer am Scooter angebracht sind, sorgen für ein wenig Sicherheit, wenn Sie eine Steigung und oder ein Gefälle hinauffahren. Außerdem ist es wichtig, dass Sie kein zusätzliches Gewicht, wie z.B. Taschen, an Ihren Scooter hängen. Dadurch liegt der Schwerpunkt an einer anderen Stelle, als es die Konstruktion des Scooters vorsieht.

6.3.2 Abwärtsfahren einer Steigung und/oder eines Gefälles

Wenn Sie eine Steigung und oder ein Gefälle hinunterfahren wollen, sollten Sie dies immer vorwärts tun. Außerdem sollten Sie immer in einer geraden Linie die Steigung bzw. das Gefälle abfahren. Um die Kontrolle über Ihren Scooter zu behalten, ist es wichtig, dass Sie nicht zu schnell abwärts fahren. Sie können die Geschwindigkeit mit Hilfe der Geschwindigkeitstaste steuern, wie weit Sie den Hebel zu sich heranziehen und ggf. die Schildkrötentaste verwenden.



Tipp

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Hang vor dem Auf- und Abfahren gründlich inspiziert haben. Auf diese Weise wissen Sie, wie sicher Sie den Hang hinauf- oder hinunterfahren können.



Warnung

Fahren Sie niemals eine Steigung und / oder einen Abhang hinauf / hinunter, wenn dieser mit Schnee, Eis, geschnittenem oder nassem Gras, Laub oder anderen potenziell gefährlichen Materialien bedeckt ist.



Warnung

Beginnt Ihr Scooter beim Bergabfahren schneller zu fahren, als Sie es für sicher halten, lassen Sie den Gashebel langsam los. Wenn Sie weniger Gas geben, geht der Scooter automatisch auf eine niedrigere Geschwindigkeit herunter. Dadurch wird der Scooter langsamer. Sobald Sie das Gefühl haben, dass Sie die Kontrolle über den Scooter wiedererlangt haben, halten Sie den Steuerhebel in dieser Position.

6.4 Steuerung

Das Wichtigste beim Fahren eines Scooters ist das Lenken. Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie den Scooter am besten in verschiedenen Situationen lenken.

Bevor Sie losfahren können, müssen Sie den Scooter einschalten. Sie tun dies mit Hilfe des Zündschlosses. Das Zündschloss befindet sich an der Lenksäule, etwas unterhalb des Armaturenbretts. Verwenden Sie die Taste, um den Scooter ein- und auszuschalten. Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen Sie den Schlüssel eine Vierteldrehung im Uhrzeigersinn, wodurch der Schlüssel in eine horizontale Position gebracht wird. So schalten Sie den Scooter ein. Um den Excel Curacao Scooter auszuschalten, z.B. wenn Sie absteigen wollen, drehen Sie den Schlüssel eine Vierteldrehung gegen den Uhrzeigersinn, wodurch der Schlüssel in eine senkrechte Position gebracht wird.

Sie müssen immer beide Hände auf die Griffe der Lenksäule legen, um nach links und oder rechts zu lenken. Dabei ist wichtig, dass Sie die Fahrhaltung nicht mit ausgestreckten Armen einnehmen, sondern dass die Arme leicht angewinkelt sind. Dies erhöht den Fahrkomfort. Verlangsamen Sie stets beim Einfahren in eine Kurve. So verhindern Sie, dass Sie mit Ihrem Scooter umfallen.

6.4.1 Lenkung in verschiedenen Situationen

Ihr Scooter ist entwickelt worden, um Ihre Mobilität zu fördern. Während der Fahrt werden Sie in verschiedene Situationen geraten. Um den Scooter in diesen Situationen richtig handhaben zu können, haben wir im Folgenden einige Situationen aufgelistet und beschrieben, wie Sie am besten mit der Situation umgehen können. Indem Sie die folgenden Empfehlungen befolgen, verhindern Sie Gefahrensituationen.

Lenken in kleinen Räumen

- Bringen Sie Ihren Scooter vollständig zum Stehen.
- Schalten Sie die Geschwindigkeit auf die niedrigste Stufe.
- Lenken Sie in die gewünschte Richtung.
- Betätigen Sie vorsichtig das Gaspedal.

Rückwärts fahren

- Schalten Sie die Geschwindigkeit auf die niedrigste Stufe.
- Ziehen Sie den Hebel mit der linken Hand.
- Drehen Sie den Lenker nach links, um das Hinterrad nach links zu drehen. Wenn Sie nach rechts abbiegen wollen, drehen Sie das Lenkrad nach rechts.
- Wenn Spiegel angebracht sind, verwenden Sie diese beim Rückwärtsfahren.

Spezielle Oberfläche

- Ihr Scooter funktioniert sehr gut auf ebenen Flächen. Wir raten Ihnen unebene Flächen so weit wie möglich zu vermeiden;
- Wenn Sie auf unebenem oder rutschigem Untergrund fahren, müssen Sie die Geschwindigkeit an die Situation anpassen;
- Sie müssen darauf achten, dass der Scooter auf diesen Flächen nicht zum Stehen kommt. Sie können dies verhindern, indem Sie die Geschwindigkeit des Scooters auf die niedrigste Stufe einstellen.

6.5 EMI / RFI

Die rasante Entwicklung der Elektronik, vor allem in der Kommunikation, hat unsere Umwelt mit elektromagnetischen (Funk-)Wellen, die von Fernsehsendern, Handys, Radios, Laptops, Mikrowellenherden und Herzschrittmachern ausgesendet werden, belastet. Diese elektromagnetischen Wellen sind unsichtbar und werden stärker, je näher man der Quelle kommt. Wenn diese elektromagnetischen Wellen dazu führen, dass elektrische Geräte nicht mehr oder in unkontrollierter Weise funktionieren, spricht man von elektromagnetischen Störungen (EMI) oder Hochfrequenzstörungen (RFI).

Alle Elektrofahrzeuge, einschließlich Scooter, sind anfällig für elektromagnetische Störungen / Hochfrequenzstörungen (RFI). Dies kann zu abnormalen und unerwarteten Bewegungen Ihres Scooters führen. Wenn ungewollte Bewegungen auftreten oder die Bremse nicht richtig funktioniert, schalten Sie Ihren Scooter so schnell wie möglich aus. Die FDA hat festgelegt, dass jeder Scooter in der Lage sein muss, EMI / RFI bis zu einem gewissen Grad zu widerstehen. Je höher der Störfestigkeitspegel, desto größer der Schutz gegen EMI/RFI.
- gemessen in Volt pro Meter (V / m). Der minimale Widerstandswert gegen EMI / RFI sollte 20 V / m betragen. Dieses Gerät wurde bei einem Störfestigkeitspegel von 20V/m getestet und hat bestanden.

6.5.1. EMI / RFI Empfehlungen

- Benutzen Sie keine persönlichen elektronischen Kommunikationsgeräte wie z.B. ein Mobiltelefon, wenn Sie Ihren Scooter benutzen.
- Seien Sie in der Nähe von Sendemasten und Radio-/Fernsehtürmen besonders wachsam.
- Schalten Sie Ihren Scooter aus, wenn Sie für längere Zeit stillstehen.

7 Wartung

Ihr Excel Curacao Scooter muss regelmäßig gewartet werden. Dies ist notwendig für eine lange Produktlebensdauer und optimal für den Benutzerkomfort des Scooters. Ein schlecht gewarteter Scooter verursacht eher technische Probleme, läuft weniger geschmeidig und wird nicht von der Garantie abgedeckt. Vorbeugende Wartung ist daher sehr wichtig. Wir empfehlen Ihnen, Ihren Scooter mindestens einmal im Jahr von einem qualifizierten Fachhändler überprüfen zu lassen. Dieser Fachhändler wird bei Bedarf nur Original-Ersatzteile verwenden. Diese jährliche Inspektion stellt sicher, dass Ihr Scooter viele Jahre lang einwandfrei funktioniert.

Sie können auch selbst viel tun, um Ihren Scooter in optimalem Zustand zu halten. Wenn Sie den Scooter regelmäßig selbst überprüfen und ggf. kleinere Wartungsarbeiten durchführen, verlängert dies die Nutzungsdauer Ihres Scooters und erhöht Ihren Bedienkomfort. Diese kleine Wartung wird in den folgenden Abschnitten näher beschrieben.

7.1 Die Reifen

Sie sollten die Reifen des Scooters regelmäßig auf Verschleiß prüfen. Bei fortgeschrittenem Verschleiß sollten Sie die Reifen ersetzen.

7.1.1 Luftreifen

Luftreifen sollten wöchentlich auf ihre Festigkeit überprüft werden. Der richtige Druck ist auf dem Reifen selbst angegeben. Sie können den Druck der Luftreifen selbst mit einem handelsüblichen Druckmessgerät messen. Wenn der Reifendruck falsch eingestellt ist, neigt sich der Scooter. Dadurch verschleifen die Reifen schneller, der Scooter ist weniger leicht zu kontrollieren und es ist schwieriger, vorwärts zu kommen.

Sie sollten die Reifen mit Autoshampoo und einem feuchten Tuch reinigen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel an den Reifen. Lösungsmittel können beschädigen oder das Reifenmaterial zu weich machen.

7.2 Karosserie

Eine ordnungsgemäße Wartung der Karosserie ist wichtig, da die mechanischen Teile, wie z.B. der Motor, heutzutage länger halten als eine nicht gewartete Karosserie. Ziel der Wartung ist es daher, die Bildung von Rost so lange wie möglich hinauszuzögern. Um die Karosserie ordnungsgemäß zu warten, prüfen Sie die folgenden Punkte;

- Das Waschen des Scooters soll verhindern, dass sich Schmutz festsetzt und den Lack angreift. Excel Mobility empfiehlt, den Scooter einmal pro Woche zu waschen.
- Halten Sie die Karosserie des Scooters mit Autoshampoo und einem feuchten Tuch sauber. Sprühen Sie Ihren Scooter nicht ab! Trocknen Sie die Karosserie mit einem weichen Tuch ab.
- Entfernen Sie Schmutz und Öl mit einem sauberen Tuch und milder Seife.

7.3 Die Polsterung

Die Polsterung Ihres Scooters ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil. Von gerissenen und oder verschlissenen Polstern können gefährliche Situationen ausgehen. Eine regelmäßige Kontrolle Ihrer Polsterung ist daher sehr wichtig. Prüfen Sie deshalb die Polsterung Ihres Scooters auf folgende Punkte:

- Prüfen Sie, ob der Stoffbezug Löcher, Risse oder abgenutzte Stellen aufweist.
- Überprüfen Sie die Polsterung auf Löcher in der Polsterung und vergewissern Sie sich, dass sie alle dicht und frei von Verbrennungen sind.

Wenn irgendeiner der oben genannten Punkte Abweichungen aufweist, wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie den Scooter gekauft haben. Reparaturen an der Polsterung darf nur Ihr Fachhändler durchführen.

7.4 Reinigung Ihres Scooters

Die Reinigung Ihres Scooters ist wichtig und sollte regelmäßig durchgeführt werden. Reinigen Sie Ihren Scooter am besten wie unten beschrieben.

- Reinigen Sie die Polsterung, das Fahrgestell und die Kunststoffteile am besten mit milder Seife und Wasser. Verwenden Sie niemals aggressive Scheuermittel. Diese Scheuermittel können den Lack beschädigen. Verwenden Sie niemals einen Hochdruck- oder Dampfreiniger.
- Behandeln Sie den Lack Ihres Fahrgestells regelmäßig mit Wachs. Verwenden Sie jedoch niemals lösendes oder scheuerndes Wachs, schädliche Chemikalien oder Silikonspray
- Trocknen Sie den Scooter nach der Reinigung immer gründlich ab. Sorgen Sie außerdem dafür, dass Ihr Scooter abgetrocknet wird, wenn er z.B. durch einen Regenschauer nass geworden ist.

7.5 Regelmäßige Wartung Ihres Scooters

Vorbeugende Wartung an Ihrem Scooter ist sehr wichtig und viele dieser Dinge können Sie selbst tun (oder Ihren Betreuer) tun lassen. Nachfolgend geben wir Ihnen eine Übersicht über den Zeitraum der oben beschriebenen Überprüfung der Teile, die Sie selbst durchführen können.

Wöchentlich

- Reifenluftdruck prüfen.

Monatlich

- Die Polsterung auf Beschädigung oder Verschleiß prüfen;
- Prüfen, ob sich die Armlehnen einwandfrei hochklappen lassen. Knickstellen regelmäßig mit Silikonspray einsprühen;
- Prüfen, ob sich der Sitz weiterhin reibungslos drehen lässt. Wenn nicht, fetten Sie es zusätzlich mit Silikonspray ein.

Vierteljährlich

- Die Reifenlauffläche auf Verschleiß prüfen.

7.6 Wartungsplan

Für eine optimale Nutzungsdauer Ihres Scooters empfehlen wir Ihnen, Ihren Scooter mindestens einmal im Jahr von einem autorisierten Fachhändler überprüfen zu lassen. Dabei ist der Wartungsplan im mitgelieferten Wartungsheft zu verwenden. Die Nutzungsintensität des Scooters kann von Person zu Person sehr unterschiedlich sein. Daher muss Ihr Scooter möglicherweise mehrmals im Jahr überprüft werden. Darüber hinaus ist die Wartung nicht von der Garantie abgedeckt. Zur Aufrechterhaltung der Garantie ist eine regelmäßige Wartung gemäß dem Wartungsheft zwingend erforderlich. Wenn sich herausstellt, dass die Wartungsanweisungen und der Zeitplan für die Wartung nicht eingehalten wurden, erlischt die Garantie.

8. Problemanalyse und Lösungen

Möglicherweise treten Probleme bei der Benutzung Ihres Excel-Scooters auf. Das folgende Fehlerdiagnosesystem zeigt anhand eines Fehlercodes an, was los ist. Dieser Störungscode wird durch mehrere Signaltöne angegeben. Das bedeutet, dass Ihr Scooter einige Male piept, die Lichter gleichzeitig blinken und oben auf dem Display des Armaturenbretts ein Schraubenschlüssel-Symbol angezeigt wird. Die Anzahl der Pieptöne zeigt an, was mit Ihrem Scooter nicht in Ordnung sein könnte. Wenn Sie Probleme mit Ihrem Excel Mobility Scooter haben, die Sie nicht in der untenstehenden Tabelle finden, raten wir Ihnen, einen autorisierten Fachhändler zu kontaktieren.

Anzahl der Signaltöne	Lösung
1x	Die Batteriekapazität ist niedrig; laden Sie das Produkt auf.
2x	Die Batterien sind leer; laden Sie das Produkt auf.
3x	Die Batteriespannung ist zu hoch; dies kann passieren, wenn die Batterien überladen sind oder beim Abfahren einer langen Steigung. Reduzieren Sie Ihre Geschwindigkeit, um den Leistungsfluss vom Widerstand zum Motor beim Abwärtsfahren zu minimieren.
4x	Strombegrenzungs-Timeout / Controller überhitzt; schalten Sie das Produkt aus, lassen Sie es einige Minuten lang ausgeschaltet und versuchen Sie dann, es wieder einzuschalten. Wenn dies nicht funktioniert, ist möglicherweise etwas mit dem Elektromotor nicht in Ordnung. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler.
5x	Feststellbremse defekt; prüfen Sie, ob die Handbremse (Hebel vorne rechts am Lenker) nicht klickt oder in irgendeiner Weise klemmt.
6x	Automatischer Stopp; das Produkt kann ausfallen, weil sich die Bedienhebel beim Einschalten des Produkts nicht in der neutralen Position befanden, oder das Ladegerät kann noch angeschlossen sein. Schalten Sie das Produkt wieder aus, entfernen Sie ggf. das Ladegerät oder achten Sie darauf, dass Sie nicht an den Bediengriffen ziehen, und schalten Sie es dann wieder ein. Wenn derselbe Fehlercode immer noch angezeigt wird, ist etwas anderes nicht in Ordnung und Sie sollten sich an Ihren autorisierten Fachhändler wenden.
7x	Geschwindigkeitspotentiometer defekt; wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler.
8x	Motorspannungsfehler; wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler.
9x	Anderer interner Fehler; wenden Sie sich an Ihren autorisierten Fachhändler.

Sollte es 1- und 2-mal blinken müssen die Akkus geladen werden. Bei allen anderen Fehlermeldungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler. Fangen Sie niemals selbst an zu reparieren, da die Garantie dadurch erlischt.

9. Garantie

Ihr Benutzerhandbuch ist gleichzeitig Ihr Garantieformular. Füllen Sie die relevanten Informationen auf Seite fünf aus und bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig auf.

9.1 Garantieantrag

Sie haben eine Herstellergarantie auf Ihren Scooter.

Die Herstellergarantie wird nur Ihnen als Verbraucher gewährt. Es ist Ihnen nicht gestattet, die Garantie kommerziell zu nutzen (z.B. für den Verleih oder für institutionelle Zwecke). Die Gewährleistung ist auf Materialfehler und versteckte Mängel beschränkt. Excel Mobility garantiert Ihnen folgende Garantiezeiten für Ihren Excel Curacao Scooter:

- Gewährleistungsfrist für das gesamte Produkt: 2 Jahre;
- Gewährleistungsfrist für Akkus und Ladegerät: 6 Monate.

9.2 Garantiebedingungen

Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum Ihres Scooters. Wenn Ihr Scooter innerhalb der Garantiezeit kaputt geht, wird er repariert oder ersetzt. Sie müssen jedoch in der Lage sein, Excel Mobility eine vollständig ausgefüllte Garantieregistrierungskarte oder eine Kopie der Rechnung mit dem Kaufdatum vorzulegen. Ohne Garantieregistrierungskarte oder Nachweis des Kaufdatums beginnt die Garantie mit dem Datum, an dem Excel Mobility die Rechnung an den Händler schickt.

Reparaturen und Ersatzlieferungen werden bei einem autorisierten Fachhändler durchgeführt. Um die Garantie in Anspruch nehmen zu können, muss Ihr Scooter die erforderliche Pflege aufweisen. Darüber hinaus sollten Sie bei Auftreten eines Problems sofort den zuständigen Fachhändler benachrichtigen und ihn umfassend über die Art des Problems informieren.

Wenn ein Teil des Scooters, das unter die Garantie fällt, aufgrund eines Fabrikations- oder Materialfehlers repariert oder ausgetauscht werden muss und sich der Scooter im Besitz des Erstbesitzers befindet, wird das betreffende Teil bzw. werden die betreffenden Teile vom Vertragshändler kostenlos repariert oder ausgetauscht.

Die Garantie umfasst jedoch nicht die für den Austausch / die Reparatur anfallenden Arbeitskosten. Für jedes ausgetauschte oder reparierte Teil gelten die gleichen Garantiebedingungen wie für den gesamten Scooter. Verschleißteile fallen normalerweise nicht unter die Garantie, es sei denn, diese Teile weisen Verschleiß als direkte Folge eines Herstellungsfehlers auf.

Excel Mobility übernimmt normalerweise keine Verantwortung, wenn der Scooter ersetzt oder repariert werden muss als Folge von:

- Nichtbeachtung der Empfehlungen des Herstellers für die Wartung des Scooters und der Teile oder die Nichtverwendung von angegebenen Originalteilen;
- Beschädigung des Scooters oder seiner Teile durch Fahrlässigkeit, Unfall oder Fehlgebrauch;
- Änderungen am Scooter oder an Teilen, die von den Werkspezifikationen abweichen, oder Reparaturen, die durchgeführt wurden, bevor der Kundendienst benachrichtigt wurde;
- Wenn das Produkt kein Original-Werksrahmenetikett hat, siehe Kapitel 1.

Der in dieser Bedienungsanleitung beschriebene und abgebildete Scooter kann sich von Ihrem eigenen Modell in Detailpunkten unterscheiden. Es sind jedoch alle Anweisungen relevant, unabhängig davon, welche Details unterschiedlich sind. Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen von Gewicht, Größe oder anderen technischen Daten, wie in diesem Benutzerhandbuch beschrieben, auch ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Alle in diesem Benutzerhandbuch gezeigten Zeichnungen, Abmessungen und Kapazitäten sind ungefähre Angaben und müssen nicht in vollem Umfang mit den angegebenen Spezifikationen übereinstimmen.



Warnung

Excel Mobility kann nicht für Folgeschäden oder zufällige Schäden jeglicher Art haftbar gemacht werden. Obwohl dieses Handbuch mit Sorgfalt erstellt wurde, ist es keineswegs allumfassend. Sollten Sie vorhaben, Ihren Scooter nicht gemäß den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen zu benutzen, müssen Sie dies zuerst mit einem autorisierten Fachhändler besprechen. Die Garantie gilt nur während des angegebenen Zeitraums. Wurden am Scooter Veränderungen vorgenommen, die sich bautechnisch auf das Produkt auswirken, erlischt die Garantie vollständig. Die ausführlichen Garantie- und Lieferbedingungen sowie eine Adressliste der autorisierten Händler können Sie bei Excel Mobility erfragen.

Wenden Sie sich für Garantieleistungen an den autorisierten Händler, bei dem Sie Ihren Scooter gekauft haben. Falls Ihr Händler Ihnen nicht zufriedenstellend helfen kann, können Sie sich an Excel Mobility wenden. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Handbuchs.



Tipp

Darüber hinaus ist die Wartung nicht von der Garantie abgedeckt. Ihr Händler kann von dem Wartungsintervall abweichen.



Van Os Medical B.V.
Koperslagerij 3
4651 SK, Steenberg (NB)
Nederland



+31 (0) 167 57 30 20



info@vanosmedical.nl



www.vanosmedical.nl



Quality Life Technologies Co. Ltd.
No. 5, Lao Fu Wu Road, Huang
Wu Industrial District, Dongkeng
Town, Dongguan, Guangdong,
China



Wellkang LTD, Enterprise Hub
NW Business Complex 1, Beraghmore
Rd. Derry, BT48 8SE, Northern Ireland